

Immer bereit zu Neuem

Kanu Schwaben organisiert die erste Verleihung der World Paddle Awards und den Europacup im Boatercross

Es ist für die Augsburger Wildwasserspezialisten ein lieb gewonnener Termin. Jedes Jahr laden die Schwaben-Kanuten zur Pressekonferenz im 34. Stock des Dorint-Hotels und informieren über die Paddelsaison. 2015 haben Abteilungsleiter Horst Woppowa und Marketingchef Karl Heinz Englet besondere Höhepunkte im Angebot.

● **World Paddle Awards** Kanu ist nicht nur Slalom oder Rennsport. Viele Stars der Branche werden am 9. Mai im Goldenen Saal des Rathauses ausgezeichnet. „Das wird eine Weltpremiere“, so Englet. 47 Kandidaten in sieben Kategorien wurden von der Fachakademie unter der Leitung von Rob van Bommel ausgewählt. Der Australier zeigt im Video die Faszination des Kanusports und den PR-Film für die Preisverleihung. Bis zum 18. Januar läuft die zweite Stufe der Vorauswahl im Internet (Facebook, Twitter oder g+1), im Mai werden die Sieger gekürt. „So ein Abend steht uns als Zentrum des Kanusports gut zu Gesicht“, freut sich der städtische Sportreferent Dirk Wurm über die Initiative der Kanu Schwaben und des Australiers.

Zur 30-köpfigen Jury, die über die Sieger mitbestimmt, gehört die Augsburger Olympiasiegerin von 1992, Elisabeth Micheler-Jones. „Die Leistung der Athleten steht bei unserer Entscheidung im Vorder-



Weltpremiere in Augsburg (von links): Schwaben-Abteilungsleiter Horst Woppowa, Olympiasiegerin Elisabeth Micheler-Jones, Akademiechef Rob van Bommel und Schwaben-Marketingchef Karl Heinz Englet freuen sich auf die Vergabe der World Paddle Awards am 9. Mai im Goldenen Saal.

Fotos: Ulrich Wagner

grund“, gibt sie Einblicke in die Juryarbeit. In der Kategorie Nachwuchs steht der Augsburger Junioren-Weltmeister Florian Breuer (Canadier-Einer) zur Wahl, der bei der Pressekonferenz wegen Klausurarbeiten bei der bayerischen Landespolizei fehlt. Kandidaten im Bereich „Medienbotschafter“ sind Peter Deininger (Sportredaktion) und der langjährige Fotograf unserer Zeitung, Fred Schöllhorn.

● **Europacup Boatercross** Start von einer Rampe, vier Fahrer im direkten Kampf Boot gegen Boot: „Boatercross liegt im Trend“, sagt

Schwaben-Abteilungsleiter Horst Woppowa. „Wir wollen den Sport in Augsburg etablieren.“ Hannes Aigner, im Slalom Olympia-Bronzemedailengewinner 2012, freut sich bereits auf das Wochenende 9./10. Mai. „Boatercross hat besonderen Reiz. Wenn einer rücksichtslos fährt, kann einem das Paddel um die Ohren fliegen.“ Für Aigner beginnt Ende Januar die nächste Trainingsphase. „Ich fliege mit Alexander Grimm nach Dubai, dann geht es weiter nach Australien.“

Melanie Pfeifer, die vergangenes Jahr WM-Bronze im Kajak-Einer



Mit Zuversicht in die neue Saison (von links): Der frühere Kajak-Weltmeister Fabian Dörfler, Bundestrainer Thomas Apel, WM-Bronzemedailengewinnerin Melanie Pfeifer, Olympiasieger Alexander Grimm und Hannes Aigner, der 2012 in London Olympia-Bronze gewann.

gewann, ist gerade erst zurück aus Dubai. „Die künstliche Strecke ist sehr lang und deshalb sehr anstrengend. Aber ich fühle mich sehr gut.“ Dennoch kommt Abwechslung gerade recht. „Ich organisiere die Festschingsfete im Verein.“ Der frühere Kajakweltmeister Fabian Dörfler muss Kanu und Studium unter einen Hut bringen. Er macht seine Masterarbeit am Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt. (AZ)

i Abstimmungsbeispiel

www.worldpaddleawards.com/nominees/2014-florian-breuer-germany

Kanu-Termine 2015

- **2./3. Mai** WM-Qualifikation
- **9. Mai** Festakt Verleihung der World Paddle Awards im Rathaus
- **9./10. Mai** 1. ECA Europacup im Boatercross
- **9.10. Mai** 1. ECA Europacup im Wildwasser Sprint
- **18./19. Juli** Europacup der Junioren im Kanuslalom (Ausrichter ist der AKV)
- **25./26. Juli** Deutsche Meisterschaften im Kanuslalom (AKV)